PRESSEINFORMATION

02.01.2013

1253 Babys im alten Jahr und das Neujahrsbaby aus der Silvesternacht

Emma und Maximilian waren die beliebtesten Vornamen im Main-Taunus-Kreis

1253 Babys sind im vergangenen Jahr im Krankenhaus Bad Soden auf die Welt gekommen. Die Zahl der Entbindungen ist im Vergleich zum Vorjahr (1265) nahezu gleich geblieben, obwohl sich die Geburtenrate auf dem niedrigsten Stand in der Geschichte der Bundesrepublik befindet. Zwei Drittel der Entbindungen waren spontane Geburten, nur 377 Babys wurden mit einem Kaiserschnitt entbunden. Mit einer Kaiserschnittrate von 30,1 Prozent liegt die Geburtshilfliche Klinik in Bad Soden deutlich unter dem hessenweiten Klinikdurchschnitt von 34,7 Prozent.
„Unsere Klinik ist als zertifiziertes „Babyfreundliches Krankenhaus“ wegen ihrer guten Betreuungsqualität bei Mutter und Kind sehr beliebt“, freut sich Chefarzt Dr. Dietrich Mosch über die gleichbleibend hohe Geburtenzahl in seiner Klinik. „Wir engagieren uns für eine natürliche Geburt und die natürliche Ernährung, in dem wir das Stillen aktiv fördern.“

Das „Neujahrs-Baby“ wurde am 1. Januar um 5.16 Uhr in Bad Soden geboren: Kenji Thanh-Ninh ist 47 Zentimeter groß, wiegt 2645 Gramm und wird mit seinen vietnamesischen Eltern bald in Niedernhausen wohnen.

Emma und Maximilian waren 2012 die beliebtesten Vornamen der Neugeborenen im Main-Taunus-Kreis. Sie stehen auf Platz 1 der Top-Ten-Liste, die die Geburtshilfliche Klinik des Bad Sodener Krankenhauses anhand ihrer Babygalerie im Internet erstellt hat. Bundesweit waren Mia und Ben die häufigsten Vornamen bei Neugeborenen. Sie erfreuten sich damit auch im

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Main-Taunus-Kreis großer Beliebtheit und kamen hier auf die Plätze 2 bei den Mädchen und 3 bei den neugeborenen Jungen.
Werdende Eltern, die sich bei der Namensgebung noch nicht entscheiden konnten, finden in der Babygalerie unter www.babygalerie.de einen Trendmesser zur Beliebtheit eines Vornamens. Das „Namometer“ gibt Auskunft, ob es sich bei der Namenswahl um einen trendigen Modenamen, einen Klassiker oder eine Rarität handelt. Außerdem gibt es eine Trendprognose, die besagt, ob der Wunschname in letzter Zeit eher häufiger oder seltener vergeben wurde.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de